



Modulare Grundausbildung in Bioresonanztherapie

Bitte beachten Sie:

Die Ausbildung richtet sich nach den EMR-Richtlinien zur Registrierung der Methode Nr. 38, Bioresonanztherapie und Methode Nr. 56, Bioresonanztherapie, Zusatzqualifikation.

Hinweis für Interessenten der EMR-Methode Nr. 56, Zusatzqualifikation

Gemäss EMR-Richtlinien zur Registrierung der Methode Nr. 56, Bioresonanztherapie, Zusatzqualifikation für Naturheilpraktiker:innen mit eidgenössischem Diplom oder Zertifikat OdA AM in der Fachrichtung TEN, wird eine Ausbildung von mindestens 150 Lernstunden verlangt, wobei ein Teil der Lernstunden (max. 50 %) auch im angeleiteten Selbststudium absolviert werden kann.

Die Bioresonanztherapie kann einerseits als zusätzliches Arbeitsinstrument für Naturheilpraktiker:innen verstanden werden, andererseits als umfassendes eigenständiges Verständnis von Diagnostik und Therapie. Die Erfahrungen der letzten 10 Jahre hat gezeigt, dass es für eine optimale Vorbereitung auf den Praxisalltag eine umfassende Ausbildung braucht.

Aus diesem Grund haben wir entschieden, am bestehenden Ausbildungskonzept von 280 Lernstunden (188 Präsenzstunden, 50 Stunden angeleitetes Selbststudium, 36 Stunden Geräteschulung und 6 Stunden Prüfungen) festzuhalten und keine verkürzte Ausbildung von 150 Lernstunden anzubieten.

Die Vorteile der SEBIM-Ausbildung:

- Konsequente Berücksichtigung der 5 Ebenen des Daseins (physisch, energetisch, emotional, mental, spirituell) in Anamnese, Testung und Therapie.
- Komplexe Test-Systematik auf dieser Grundlage.
- Ebenen-spezifische Therapien mit Bioresonanz-Geräten.
- Ergänzung der biophysikalischen Therapie durch eine themenspezifische Prozess-Begleitung.

Praxisorientiertes didaktisches Konzept: Lernprozess-Begleitung, zwei theoretische Zwischenprüfungen und eine praktische Abschlussprüfung mit Therapiestunde und Falldarstellung.

Wer Bioresonanztherapie als ein Hauptpfeiler seiner Arbeit versteht, profitiert von dieser Ausbildung, die weit über die Minimalanforderungen des EMR hinaus geht.

Die aktuellen Voraussetzungen für die EMR-Registrierung entnehmen Sie bitte der Methodenliste auf www.emr.ch

Die berufsbegleitende Ausbildung setzt sich aus folgenden zusammen und kann nur als Gesamtausbildung gebucht werden.

- Grundlagen der Bioresonanztherapie
- Diagnostik in der Bioresonanztherapie
- Der therapeutische Prozess, Teil 1: Grundsätze einer individuellen Therapie
- Der therapeutische Prozess, Teil 2: Spezifische Behandlung bedeutsamer Regulationssysteme
- Bioresonanztherapie als Gesamtkonzept

Beratung und Anmeldung:

Schweizerische Gesellschaft für Bioresonanz-Informations-Medizin, SEBIM

Tel.: 081 637 19 48 info@sebim.ch www.sebim.ch

Kursnummer: 2703 G

Kursdaten: 1. und 2. Teil
05./06. März 2027, 02./03. April 2027, 07./08. Mai 2027, 04./05. Juni 2027,
02./03.07.2027
3. und 4. Teil
Zwischenprüfung 1. und 2. Teil: Freitag, 27. August 2027
27./28. August 2027, 24./25. September 2027, 22./23. Oktober 2027,
19./20. November 2027, 17./18. Dezember 2027, 14./15. Januar 2027
5. Teil
Zwischenprüfung 3. und 4. Teil: Freitag, 11. Februar 2028
11./12. Februar 2028, 10./11. März 2028,

Prüfungsdaten: 07./08. April 2028, Prüfungszeit nach Vereinbarung

Kursleiter: Dr. med. Hans Schwarz und weitere DozentInnen

Kursort: Bullingerhaus, Jurastrasse 13, 5000 Aarau

Kurszeiten: 9.00 – 17.30 Uhr

Kosten: Kursgebühren Fr. 6300.00, Prüfungsgebühr Fr. 350.00

Voraussetzungen: Abgeschlossene Berufsausbildung oder Matura.
Medizinische Grundkenntnisse in Anatomie, Physiologie und Pathologie -
bis zur Abschlussprüfung mindestens 350 Stunden.
Persönliche Eignung für eine therapeutische Tätigkeit.

Anmeldung: vollständig ausgefülltes Anmeldeformular, Eintrittsfragebogen, kurzer Lebenslauf

Für weitere Informationen oder zur Beantwortung noch offener Fragen können Sie sich gerne jederzeit an das Sekretariat der SEBIM wenden. Wir beraten Sie gerne.

Ihre Anmeldung können Sie direkt an das Sekretariat der SEBIM senden. Wir nehmen diese gerne für die weitere Bearbeitung entgegen.

Wir freuen uns auf Sie!